



**Mobiles Arbeiten leicht gemacht**

## **Microsoft Dynamics NAV für unterwegs: Köpp nutzt die unitop mobile App**

Höchste Verfügbarkeit, schnelle Reaktionszeiten und eine hohe Flexibilität – die Anforderungen an das mobile Arbeiten im Business-Bereich steigen kontinuierlich. Die GOB Software & Systeme hat auf diese Entwicklung reagiert und stellt ihren Kunden mit unitop mobile eine App für das iPhone zur Verfügung, die auch unterwegs einen komfortablen Zugriff auf zentrale Daten aus dem ERP-System Microsoft Dynamics NAV ermöglicht. Als eines der ersten Unternehmen setzt die Wilhelm Köpp Zellkautschuk GmbH & Co. KG (WKZ) auf die neue Lösung.

Wilhelm Köpp Zellkautschuk mit Sitz in Aachen ist auf die Herstellung und Verarbeitung von Zellkautschuk, Moosgummi und Polyethylenschaum spezialisiert. Darüber hinaus gehören auch Gummiformteile und geschäumte Kunststoffe zum Produktportfolio des Unternehmens. Der Servicegedanke nimmt bei WKZ dabei einen hohen Stellenwert ein. „Uns ist es in diesem Zusammenhang wichtig, auch bei Terminen außer Haus schnell und zuverlässig auf relevante Informationen aus unserem ERP-System zuzugreifen“, erklärt Ralf Kalberg, IT-Leiter bei Köpp. Seit kurzem setzt das Unternehmen deshalb auf unitop mobile und profitiert dadurch von einer Lösung aus einem Guss – die GOB ist auch Servicepartner im Bereich Microsoft Dynamics NAV.

### **Mobile Endgeräte immer mehr auf dem Vormarsch**

Die Entwicklung der letzten Jahre zeigt, dass sich die Anforderungen an das mobile Arbeiten zunehmend wandeln. „Wo früher Laptops genutzt wurden, sind heute immer häufiger Smartphones oder Tablet-PCs im Einsatz – Tendenz steigend“, erläutert Arndt Loermann, Bereichsleiter Produktentwicklung bei der GOB Software & Systeme. Denn sie sind nicht nur leichter und handlicher, sondern aufgrund der wegfallenden Hochfahrzeit auch schneller betriebsbereit. Bei Köpp nutzt der



---

# Pressemitteilung

---



Außendienst iPhones in Kombination mit unitop mobile. „Ziel war es dabei nicht, das komplette ERP-System nachzubilden, sondern einen Zugriff auf die zentralen Informationen zu gewährleisten“, führt Kalberg aus. Das umfasst unter anderem Kontaktdaten, Debitorenstammdaten und offene Posten sowie Artikelstammdaten und Bewegungsdaten. „Selbstverständlich bietet unitop mobile auch die Möglichkeit einer individuellen Konfiguration je nach Rolle des Mitarbeiters“, ergänzt Loermann. Die Mitarbeiter von Köpp nehmen die neue Lösung gut an und bewerten laut Kalberg „vor allem die intuitive Bedienbarkeit als großen Pluspunkt“.

## Weiterentwicklungen geplant

Die aktuelle Version von unitop mobile ist derzeit für das iPhone verfügbar – das wird sich allerdings bereits in der nächsten Releasestufe ändern. So ist eine separate iPad-Variante mit erweiterten Funktionalitäten in Arbeit, hier wird unter anderem eine Bestell- und Angebotserfassung integriert. „Damit eröffnen sich weitere attraktive Potenziale. Wir können uns z.B. auch vorstellen, Besuchsberichte unseres Außendienstes dann direkt über das iPad zu erfassen“, blickt Kalberg in die Zukunft. Darüber hinaus plant die GOB unitop mobile auch für andere Smartphones anzubieten.

Einen ersten Überblick über die Möglichkeiten von unitop mobile erhalten Interessierte im App Store. Hier steht eine kostenlose Demoversion zum Testen bereit.

## Die Vorteile von unitop mobile im Überblick

- Komfortabler, ortsunabhängiger Zugriff auf relevante Informationen
- Schnelle Synchronisation
- Unterstützte Sprachen: Deutsch und Englisch
- PIN-Code
- Bearbeitungsmodus
- Anlage neuer Kontakte

---

# Pressemitteilung

---



**Stand:** 9. Mai 2011  
**Umfang:** 3.489 Zeichen inkl. Leerzeichen

## **GOB Software & Systeme**

Der Software- und Systemintegrator GOB wurde 1965 gegründet und beschäftigt heute mehr als 200 Mitarbeiter. Seit 1997 ist die GOB Navision Partner und bietet umfassende Branchenlösungen für mittelständisch strukturierte Unternehmen und Organisationen, die auf Microsoft Dynamics NAV basieren. Über 500 Kunden mit Handels-, Fertigungs- und Logistiksicherpunkt, Unternehmen der Stahlwirtschaft sowie gemeinnützige und nichtgemeinnützige Organisationen profitieren von dem vollintegrierten GOB Lösungskonzept unitop. Auf der Referenzliste des Unternehmens finden sich aktuell beispielsweise Adam Hall, rff, Kanebo, P.J. Schulz und Unionstahl sowie action medeor, der Auto Club Europa, der Mieterverein Köln und World Vision.

## **Unternehmenskontakt**

Sandra Naujoks • GOB Software & Systeme  
Europark Fichtenhain A4 • 47807 Krefeld  
Telefon: + 49 (0)2151-349-1200 • Fax: + 49 (0)2151-349-1120  
E-Mail: [sandra.naujoks@gob.de](mailto:sandra.naujoks@gob.de) • Internet: [www.gob.de](http://www.gob.de)

## **Pressekontakt**

Katharina Weber • additiv pr  
Pressearbeit für Logistik, Stahl, Maschinenbau und IT  
Herzog-Adolf-Straße 3 • 56410 Montabaur  
Telefon: + 49 (0)2602-950 99-16 • Fax: + 49 (0)2602-950 99-17  
E-Mail: [kw@additiv-pr.de](mailto:kw@additiv-pr.de) • Internet: [www.additiv-pr.de](http://www.additiv-pr.de)

